

Predigten zu Händels
Oratorium *Messiah*

Karl Friedrich Ulrichs (Hg.)

Predigten zu Händels
Oratorium *Messiah*



EBVERLAG

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Buch, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Bibliografische Information
der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Umschlagmotiv: Symbol des siegreichen Lammes für den
auferstandenen Christus auf der Predella
des Altars der Allhelgonakyrkan
(Allerheiligenkirche) in Lund von 1891.
Ebenfalls Seite 190. © Mattias Nilsson.

Gesamtgestaltung: Rainer Kuhl

Copyright: © EB-Verlag Dr. Brandt
Berlin, 2018

ISBN: 978-3-86893-274-4

E-Mail: post@ebverlag.de

Internet: www.ebverlag.de

Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

Printed in Germany

Vorwort

Wer sich mit Georg Friedrich Händels Oratorium *Messiah* beschäftigt, muss sich kaum erklären. HWV 56 behauptet seinen Rang in der europäischen Musikgeschichte und im gegenwärtigen Konzertleben. Unzählige Menschen wurden und werden von dieser Musik berührt. Zu erklären ist allerdings, wenn Stücke aus dem *Messiah* für Predigten herangezogen und diese Predigten veröffentlicht werden. Denn dafür ist diese Musik nicht geschrieben worden, zumal sie seit ihrer Dubliner Uraufführung 1742 ihren Ort gerade nicht in der Kirche, sondern im Konzertsaal hat. Aber einzelne Stücke aus dem Oratorium werden in Gottesdiensten aufgeführt und die Predigten werden darauf zu sprechen kommen.

Eine Predigt im Kantatengottesdienst Ostermontag 2014 in der Schlosskirche in Wittenberg stellte mich vor die Aufgabe, Händels Halleluja-Chor homiletisch zu verarbeiten. Und in der Ausbildung künftiger Pfarrer/innen am Predigerseminar Wittenberg beschäftigt mich die Fragestellung von Predigten mit Medien (Kunst, Musik, Literatur, Film) als homiletisches Vertiefungsthema. Zwei Anlässe also, danach zu fragen: Wie kann Musikpredigt gelingen? Wie kann dazu auf aktuelle homiletische Diskurse aufgesetzt werden? Diese Predigtgattung müsste sich doch erkunden lassen in einer Reihe Predigten zu einem größeren musikalischen Werk. So legte sich – zumal für einen bekennenden *Handelian* – Händels Oratorium für dieses Mal näher als die üblicherweise für Predigten herangezogenen Kantaten Johann Sebastian Bachs.¹

Die hier vorgelegten 34 Predigten, von ausgewiesenen Prediger/innen und in pastoraler Praxis und Aus- und Fortbildung tätigen Kolleg/innen erbeten, sollen zur Musikpredigt ermutigen. Leider fand mit *But Thou didst not leave His soul in hell* (Nr. 29) ein besonders schönes Stück keine/n Prediger/in – nehmen Sie, liebe/r Leser/in, es als Einladung, zu dieser Tenorarie zu predigen! Auch soll hier eine geistliche Lektüre des *Messiah*

1 Vgl. Jochen Arnold/Anne Gidion/Kathrin Oxen/Helmut Schwier (Hgg.), Mit Bach beten, predigen und feiern. Kantatengottesdienste durch das Kirchenjahr, gottesdienste gemeinsam gestalten 29, Leipzig 2018. Zur Kantatenhomiletik s. z.B. Martin Nicol, Mit Musik predigen. Kantatenpredigt als Kunst unter Künsten: Irene Mildenerger/Wolfgang Ratzmann (Hgg.), Klage – Lob – Verkündigung. Gottesdienstliche Musik in einer pluralen Kultur, Beiträge zu Liturgie und Spiritualität 11, Leipzig 2004, 141–157.

geboten werden für Musiker und Sängerinnen, für Kirchenmusikerinnen zur Vorbereitung und Begleitung der musikalischen Arbeit an Händels Oratorium. Sie finden hier Predigten von Liebhabern für Liebhaber, für Konzertbesucher/innen und Gemeindeglieder, die Teile aus dem *Messiah* im Gottesdienst hören. Dass hier in dem allen einfach auch Erbauliches mit Händels *Messiah* geboten wird, versteht sich von selbst.

Die der knappen musikgeschichtlichen Einleitung folgende Übersicht zeigt, wie vielfältig die einzelnen Stücke des *Messiah* im Kirchenjahr und bei Kasualien verwendet werden können. Der abschließende Essay bietet grundsätzliche Überlegungen zur musikalischen Homiletik, verweist dazu auf die hier vorgelegten Musikpredigten, und soll dazu helfen, sich ihrer kritisch zu bedienen und eigene Versuche in dieser Predigtgattung zu machen und zu reflektieren.

Der Dank des Herausgebers geht an alle beitragenden Prediger/innen. Unser Austausch über musikalische und homiletische Fragen hat mich bereichert. Besonders danke ich meiner Frau Kathrin Oxen, der Leiterin des EKD-Zentrums für evangelische Predigtkultur in Wittenberg, für viele homiletische Hinweise.

Lutherstadt Wittenberg, Dezember 2017

Karl Friedrich Ulrichs

Inhaltsverzeichnis

Karl Friedrich Ulrichs

| | |
|--|----|
| Händels <i>Messiah</i> . Eine musikgeschichtliche Einleitung | 11 |
| 1. Die Entstehung des <i>Messiah</i> | 11 |
| 2. Der <i>Messiah</i> in Grundzügen | 12 |
| 3. Der <i>Messiah</i> und Predigt | 14 |
| Übersicht | 16 |
| Bibelstelle, Kirchenjahr, Kasualien, Liturgie | |

Teil 1

Kristin Jahn

| | |
|----------------------------|----|
| Am Anfang ohne Worte | 21 |
|----------------------------|----|

Klaus Eulenberger

| | |
|------------------------------------|----|
| Was tröstet, ist in der Welt | 25 |
|------------------------------------|----|

Stefan Claaß

| | |
|----------------------|----|
| Ende oder Ziel | 30 |
|----------------------|----|

Martin-Christian Mautner

| | |
|-------------------------|----|
| Behold ... Arise! | 35 |
|-------------------------|----|

Constanze Adam-Mikosek

| | |
|---|----|
| Gottes Licht hält unsere Sehnsucht wach | 41 |
|---|----|

Jan Rohls

| | |
|------------------------------|----|
| Sich verzaubern lassen | 46 |
|------------------------------|----|

Ursula Kuhn

| | |
|------------------------------------|----|
| Meinen Frieden gebe ich euch | 54 |
|------------------------------------|----|

Joachim Zirkler

| | |
|----------------------------------|----|
| Gloria in der Christvesper | 59 |
|----------------------------------|----|

Juliane Rumpel

| | |
|----------------------------|----|
| Eine Da-capo-Predigt | 63 |
|----------------------------|----|

Hansfrieder Zumkehr

| | |
|-------------------------|----|
| Gute-Hirten-Musik | 68 |
|-------------------------|----|

Katja Albrecht

| | |
|-------------------------------------|----|
| Mit einem Ohr in der Ewigkeit | 74 |
|-------------------------------------|----|

Teil 2

| | |
|--|-----|
| <i>Michael Greßler</i> | |
| Bis zum letzten Ton | 79 |
| <i>Ursula Kuhn</i> | |
| Siehe, das ist Gottes Lamm | 86 |
| <i>Martin Evang</i> | |
| He – that’s You, that’s Her, that’s Them | 91 |
| <i>Karl Friedrich Ulrichs</i> | |
| Schmerzenston. Passionsandacht für Jugendliche | 96 |
| <i>Jürgen Kaiser</i> | |
| Schmerz – Kreuz – Tanz | 100 |
| <i>Doris Hiller</i> | |
| Über das Kreuz gestolpert – unüberhörbar | 107 |
| <i>Kristin Jahn</i> | |
| Lasten tragen | 112 |
| <i>Ingo Brookmann</i> | |
| Schätze heben | 116 |
| <i>Jochen Arnold</i> | |
| Kopf hoch! | 120 |
| <i>Elsabé Kloppers</i> | |
| Eine Michaelis-Predigt mit Händel | 125 |
| <i>Gunnar Wiegand</i> | |
| Von Gott gefangen | 131 |
| <i>Harald Storz</i> | |
| Pfingsten: Dem Wort Beine machen | 136 |
| <i>Martin Heimbucher</i> | |
| Wie lieblich klingen die Schritte | 141 |
| <i>Anna Peters</i> | |
| Szenen einer Ehe | 147 |
| <i>Amélie zu Dohna</i> | |
| Zwei Stimmen | 151 |
| <i>Karl Friedrich Ulrichs</i> | |
| Ruf des Glaubens | 155 |

Teil 3*Martin Filitz*

Hiob und Messias 161

Christina-Maria Bammel

Adam vs. Christus! 166

Friedrich Selter

Geheimnis 172

Craig Nesson

Prophetic Utterance 178

Helmut Schwier

Siegesgewissheit im Duett 184

Kerstin Wimmer

The Enduring Melody of Fidelity 189

Anhang*Kathrin Oxen*

Wozu die Worte auf der Welt sind 193

Karl Friedrich Ulrichs

Musik predigen. Homiletische Überlegungen 199

1. Liedpredigt und Musikpredigt 199

2. Musikpredigt und das homiletische Dreieck 201

2.1. Musik und biblischer Text 201

2.2. Musik und Gemeinde 202

2.3. Musik und Prediger/in 205

3. Musikalischer Predigtprozess 206

4. Sprache der Musikpredigt 207

5. Aufbau/Form und Intention 207

6. Liturgie 209

7. Fazit 211

Mitarbeitende 212